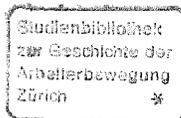


Karl Schlögel

Moskau lesen

im
Siedler Verlag



624.24

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<i>Vorbemerkung</i>	9	<i>Selbstinszenierung für den Augenblick</i>	45
<i>Über die Macht des Auges</i>	11	Die stürmischsten Zeiten hinterlassen die wenigsten Spuren. Dekoration statt Umbau.	
Moskau als Ort der immer wieder reproduzierten Hauptperspektiven, die den Blick versperren; über die Zweiteilung des Auges und die merkwürdige Koinzidenz zweier Sichtweisen; was ein lesendes Auge dagegen ausrichten könnte.		<i>Die Vernunft an die Macht!</i>	47
<i>Mit der Oberfläche beginnen</i>	16	Unterwegs zu Wesnin, Melnikow, Golossow. In Moskau hat der Konstruktivismus sein erstes Experimentierfeld. Von den Trümmern der modernistischen Epoche ist mehr zu besichtigen als man zunächst annimmt. Gropius, Mendelsohn, Taut, Le Corbusier und das Moskau der zwanziger Jahre.	
Die Stadt als Ablagerung und Steinbruch. Ambivalenz von Modernisierung und Kahlschlag.		<i>Bemerkung über Photographie</i>	55
<i>Hochhäuser</i>	19	<i>Der Schatten eines imaginären Turms</i>	56
Stadt der Hochhäuser, nicht der Wolkenkratzer, Wiederauferstehung der von Kirchen und Glockentürmen bestimmten Silhouette einer untergegangenen Zeit in problematischer, aber verständlicher Form.		Über Himmelsstürmerei und Verlegenheit der Macht; die Vorgeschichte des Schwimmbades Moskwa.	
<i>Schichtungen</i>	27	<i>WDNCh</i>	65
Moskau versus Petersburg; über zwei Hälften des Ganzen.		Die Umstrittenheit des Schönen.	
<i>Wilder Boom</i>	31	<i>Kasakow</i>	68
In der Steinlandschaft haben sich die Areale des Jugendstils besser konserviert als anderswo, trotz der Kahlschläge des Generalplans. Moskau als Metropole des Reichs, als europäische dazu.		Der Gutsbesitzer als Städter. Klassizismus. Ussadba und Datscha.	
<i>Bemerkung zu Schechtel</i>	38	<i>Am Rande einer Zeit</i>	72
<i>Ungebaute Bauten</i>	40	Boulevardring. Das Interieur einer Stadt, bevor sie unwirtlich wurde.	
Von Interesse ist nicht bloß was gebaut, sondern auch, was nicht gebaut wurde; Revolution in Architektur und Stadtplanung.		<i>Bahnhöfe</i>	77
		Hier ist Moskau Zentrum des Reichs. Zusammenschluß der Zeiten und Kulturen zu einer. Bahnhof und Eisenbahn unter dem Gesichtspunkt einer Kulturgeschichte.	

Antiquariate

Was wird ablesbar an den Konjunkturen in Antiquariaten? Welche Stadt bestand einst, die solche Bücher produziert und gelesen hat? Über Mäzenatentum, Neokantianismus, südwestdeutsche Schule. Über die Revolution auf den Einbänden und über Ladenhüter.

Der starke Mensch

Über die *differentia specifica* zwischen Sport in Moskau und dem einsamen Antstreßläufer im Central Park; über die Inschrift der Körper im Bad, auf den ordnungsgeschmückten Uniformen der Veteranen; über Jugend und Dekadenz bei Schostakowitsch.

Wsja Moskwa

Adreßbücher als historische Dokumente; über die Revolution im Adreßbuch, Unpersonen, die Personen wurden, und Personen, die zu Unpersonen wurden; über den Leib der freischwebenden Intelligenz und die Innenausstattung der Macht; außerdem: Reklame, Restaurants, Hotels, Salons.

Rotes Forum

Über die Unzugänglichkeit des Kreml, was uns daran fremd ist – zunächst. Dann aber plötzlich: Zugang über den Grundriß von Paris, die Festungsmauern von Mailand und El Lissitzky.

Nähe und Distanz

Zeichen auf schwarzem Grund

Über die Etiketten der Stadt, Embleme der Macht, lesbar für den Passanten nach einem bestimmten Code.

Konservatorium

Der historische Raum zu einem Klang. Über Unerschütterlichkeit der reinen Musik, dirigentenlose Orchester und große Di-

83 rigentenauftritte, Schönberg-Zeit in Moskau und die Direktiven Platos.

Proletarische Festung

134

93 Krasnaja Presnja – Zitadelle des roten Moskau mit Arbeiterdynastien, realen Kämpfen und Mythen. Die Gesichter der Revolutionäre von einst; von der Manufaktur zum Großen Sprung vorwärts.

Museen als Einstieg

139

Konservierung der »verlorenen Zeit«, Aura des Ambiente und *genius loci*; über ein anders geartetes Verhältnis zur Vergangenheit; Museen als pädagogische Anstalten.

101

Exkurs über Exkursionen

147

Zwischenwelten

148

Welche »Kultur« entsteht an den Berührungspunkten von westlicher und sowjetischer Lebensform? Hybridformen an der Grenzlinie: Hotels, Valutageschäfte, Ausländergemeinden. Ambivalenz der Selbstrelativierung.

113

Über den Verfall der Berichterstattung

153

»Alles was wirklich ist, ist vernünftig«

155

Spurensicherung

156

122

Ausgehend von Häusern mit Geschichte: über die Schnittpunkte zwischen Biographien und der Biographie der Stadt, selektive Geschichtsbewältigung, verschwiegene Dramen und Retuschen.

125

Über das Sprechen mit Toten

167

129

Samoskworetschje

168

Moskauer Arbeiterstadtteil, lebendiges, von Fremden umgangenes Viertel. Projektions- und Erfahrungsraum für Kustodjew,

Polenow, Lentulow. Kirchen, Fabriken, Mietshäuser, andere Gangart des Lebens.

Metro

175

Erschließung der Stadt von unten. Metro als geschichtliches Ereignis. Stationen: Protestantische Ethik der Stoßarbeit; Triumphgebärde; Normalisierung. Was Duschkin von ägyptischen Grabbauten für den Metrobau lernte.

Illustration

182

Klöster und Friedhöfe

184

Was sich auf Grabinschriften zeigt: Hierarchie der Toten, Selektivität der Grabes-

ruhe, Verschlingung der Generationen, markante Todesjahre. Das Kloster als Vorposten.

Wissen und Sehen

191

Die Spur Walter Benjamins

193

Benjamin, Reich, Lazis, Gnedin – vier Personen suchen einen Autor. Moskau als Fluchtpunkt, als Zufluchtsort. Die Achse Berlin – Moskau in den zwanziger Jahren, die Achse 1939. Versperrter Fluchtweg.

Statt einer Bibliographie

203

Register

213

Abbildungsnachweis

223

- Voyce, Arthur, amerik. Historiker, 118
- Wachtangow, Jewgeni B., Theaterregisseur, 1883–1922, 143, 144
- Wagner, Otto, Architekt, 1841–1918, 32
- Wagner, Richard, Komponist, 1813–1883, 132, 156, 158, 163
- Wainstein, Aron J., Ökonom, 1877–1938, 109
- Walcott, Architekt um 1900, 38, 149
- Walter, Bruno, Dirigent, 1876–1962, 134
- Warga, Jewgeni S., marxistischer Ökonom, 1879–1964, 112
- Wasnezow, Wiktor M., Maler, 1848–1926, 36
- Wawilow, Nikolai I., Genetiker, 1887–1943, 112
- WCHUTEMAS, Höhere Staatliche Künstlerisch-Technische Werkstätten in Moskau, 1920–1926, 26, 50, 58
- Wehner, Herbert, deutscher Politiker, geb. 1906, 166
- Weinert, Erich, Schriftsteller, 1890–1953, 166
- Weissberg-Czybulski, Alexander, Physiker, geb. 1901, 165
- Wells, Herbert G., engl. Schriftsteller, 1866–1946, 148, 163
- Wesnin: Alexandr A. Wesnin, 1883–1959, Leonid A. Wesnin, 1880–1933, Wiktor A. Wesnin, 1882–1950, 21, 43, 44, 45 ff., 52, 54, 104, 142 ff.
- Windelband, Wilhelm, Philosoph, 1848–1915, 84
- Winogradow, Iwan M., Moskauer Bolschewik, 1872–1936, 137
- Winzer, Otto, Außenminister der DDR, geb. 1902, 166
- Wischnowski, Wsewolod W., Schriftsteller, 1900–1951, 166
- Witberg, Alexander L., Architekt, 1787–1855, 61 ff.
- Witte, Sergei J., russ. Staatsmann, 1849–1915, 81
- Wolf, Friedrich, Dramatiker, 1888–1953, 164, 166
- Wolff, S. O., Petersburger Verleger, 90, 104
- Woloschin, Maximilian A., Dichter, 1877–1931, 89
- Woroschilow, Kliment J., Marschall, 1881–1969, 114, 121
- Worowski, Wazlaw W., Literaturkritiker, Diplomat, 1871–1923, 194
- Wright, Frank Lloyd, amerik. Architekt, 1869–1959, 47
- Wrubel, Michail A., Maler, 1856–1910, 36
- Wührer, Friedrich, Pianist, 1900–1975, 134
- Wundt, Wilhelm, Philosoph und Psychologe, 1832–1920, 84
- Wynne, Greville, engl. Geschäftsmann, 161
- Wyscheslawzew, Boris P., Philosoph, 1877–1954
- Wyschinski, Andrei J., Jurist und Diplomat, 1883–1954, 110, 111, 159
- Wyssozki, Wladimir S., Schauspieler, Sänger, 1938–1980, 14, 151, 191
- Zetkin, Clara, dt. Kommunistin, 1857–1933, 109, 158
- Zindel, Emil, Moskauer Textilfabrikant vor 1917, 140
- Zweig, Stefan, dt. Schriftsteller, 1881–1942, 164
- Zwetajewa, Marina I., Dichterin, 1892–1941, Anastassja I., 35, 39, 112, 158, 197

Abbildungsnachweis

- K. I. Albrecht, Der verratene Sozialismus, Berlin/Leipzig, 1939: 110;
- P. A. Aleksandrow/S. O. Chan-Magomedow, Iwan Leonidow, Moskwa, 1971: 41;
- Almanach de St. Pétersbourg 1910: 105 (rechts);
- Architektura SSSR, 1982, 4: 43, 52, 85, 170;
- Ausstellungskatalog Paris–Moscou, Paris 1979: 98, Titelbild;
- W. N. Beloussow/O. W. Smirnowa, W. N. Semenow, Moskwa 1980: 42 (rechts);
- Bolschaja Sowetskaja Enzyklopedija, Moskwa, 1926 ff.: Bd. 39 (1938): 179;
- Henri Cartier-Bresson, Menschen in Moskau, Düsseldorf 1955: 177;
- S. O. Chan-Magomedow, Pioniere der sowjetischen Architektur, Dresden 1983: 42 (links), 49 (unten), 51, 57 (unten);
- Il dissenso culturale nell' URSS. Documenti letterari, e del Samizdat, o. O. o. J.: 87 (unten rechts außen);

- dpa: 13;
- Eshegodnik architektow chudoshnikow, XIV wypusk, Leningrad 1935: 63;
- Privatbesitz Sigurd Freitag: 73, 81, 126, 151;
- Führer durch die Sowjetunion, Moskau 1925: 202;
- Führer durch Moskau und Umgebungen, von P. Großmann und J. Knöbel, Moskau 1882: 102 (rechts), 103;
- René Fülöp-Miller, Geist und Gesicht des Bolschewismus, Wien 1926: 46, 49, 145, 197;
- Grafika Dm. Sobolewa, o. O. o. J.: 172, 173;
- Istorija Moskwy, Bd. IV, Moskwa 1954: 135, 174;
- Istorija Moskwy, Bd. V, Moskwa 1955: 137;
- Istorija sowetskoi architektury 1917–1958, Moskwa 1962: 57;
- H. R. Knickerbocker, The Soviet Five-Year Plan and its Effect on World Trade, London 1931: 53;
- A. J. Kowalew/W. A. Kowalewa, Promyschlennaja architektura Sowetskoi Rossii, Moskwa 1980: 138;
- W. Kostotschkin, DREWNERUSSKIE goroda, Moskwa 1972: 29, 116, 117;
- Jay Leyda/Zina Voynow, Eisenstein at work, New York 1982: 157;
- Ei Lissitzky – Proun und Wolkenbürgel. Schriften, Briefe, Dokumente, Dresden 1977: 21;
- Literaturnaja Enziklopedija, Moskwa 1929: 87, 91;
- Memorialny kabinet A. W. Lunatscharskogo, Moskwa 1975: 143;
- M. Minkus/N. Pekarewa, I. A. Fomin, Moskwa 1953: 181;
- Allan Monkhouse, Moscow 1911–1933, Boston 1934: 61;
- Moskau. Das Gesicht der Städte, Berlin 1929: 133, 169, 185, 190, 199, 201;
- Moskwa – Pamjatniki architektury 1830–1910-cho godow, Moskwa 1977: 17, 33, 34, 39, 77, 79, 92;
- Moskwa. Planirovka i sastroika goroda 1945–1957, Moskwa 1958: 66;
- Neue Illustrierte, April 1955: 82;
- Pamjatniki architektury Moskwy, Moskwa 1982: 115;
- Early Soviet Photographers, by Daniela Mrazkova and Vladimir Remeš, Oxford 1982: 95;
- Rheinische Post 5.8.1950: 26;
- M. I. Rzanin, Pamjatniki russkogo sodstschestwa, Moskwa 1950: 69, 70, 71, 119, 190;
- Privatbesitz Karl Schlögel: 81;
- 15 Eiserne Schritte. Ein Buch der Tatsachen aus der Sowjetunion, Berlin 1932: 113;
- B. S. Semenkow, Pamjatnye mesta Moskwy, Moskwa 1959: 80;
- Sowetskaja architektura, 1951 Bd. I: 19, 20, 21, 22, 23, 25, 44;
- Sowetskaja architektura, Bd. 18, Moskwa 1969: 54;
- Große Sowjet-Enzyklopädie, Berlin 1952: 121;
- Die Sowjetunion, 1954: 150;
- Sowjetunion heute, 1967, 1968: 99, 130, 131, 140;
- Charles Spencer, The World of Serge Diaghilev, New York 1974: 37, 139;
- Spisok politisakljutschonnych SSSR, Bruxelles 1983: 165;
- Stalin k 60-letiju so dnja roshdenija, Moskwa 1939: 161;
- Trotsky. A documentary by Francis Wyndham and David King, Harmondsworth 1979: 189;
- Ullstein Bilderdienst, Berlin: 160;
- L. W. Warsar/J. S. Jaralow, M. A. Minkus, Moskwa 1982: 59;
- Wsja Moskwa 1926: 109;